

Informationen zum Toxikologie Workshop in Jena

27./28. September 2018

Liebe Teilnehmer des Toxikologie Workshops in Jena,

wir freuen uns sehr über die zahlreichen Anmeldungen und freuen uns, Sie bald in Jena begrüßen zu dürfen.

Damit die Anreise reibungslos funktioniert, zumindest der Teil, den wir mit beeinflussen können, möchten wir Ihnen noch ein paar Informationen mitgeben.

Der Workshop findet in verschiedenen Räumen innerhalb des Geländes des **Universitätsklinikums Jena, Am Klinikum 1, 07747 Jena** statt.

Die Anmeldung wird im **Konferenzraum des Gebäudes F5** stattfinden. Aufgrund von Umbauarbeiten im Klinikumsgelände ist dieser am einfachsten wie folgt zu erreichen:

Anreise zum Klinikum aus der Innenstadt:

Straßenbahnlinie 5 -Lobeda-Ost, Ausstieg Haltestelle "Platanenstraße", in Fahrtrichtung links befindet sich das Klinikumsgelände, Gebäude F5 ist das weiße Gebäude mit orangefarbenem Sockel und der ovalen/runden Ecke
Tickets können in der Regel in der Straßenbahn erworben werden; Informationen zum Nahverkehr <https://www.nahverkehr-jena.de/>

Anreise per Bahn:

Der Bahnhof Jena-Göschwitz wird in der Regel von den Nord-Süd und den Ost-West Verbindungen der DB-Bahn angefahren; von dort geht es weiter mit der Straßenbahn,
Linie 3 – Lobeda-Ost, Ausstieg Haltestelle "Platanenstraße", in Fahrtrichtung links befindet sich das Klinikumsgelände, Gebäude F5 ist das weiße Gebäude mit orangefarbenem Sockel und der ovalen/runden Ecke
Tickets können in der Regel in der Straßenbahn erworben werden; Informationen zum Nahverkehr <https://www.nahverkehr-jena.de/>

Autobahnabfahrt, Jena-Zentrum/Jena-Lobeda nutzen, Beschilderung Uniklinikum/Klinikum folgen. Am Klinikum befindet sich ein großes Parkhaus, welches genutzt werden kann (8 € pro Tag). Vom Ausgang des Parkhauses in Richtung Kreißsaal/Hauptstraße (aus der man gerade kam) laufen. An der Hauptstraße rechts abbiegen (nicht durch das Kliniksgelände, da wegen Umbauarbeiten gesperrt). Bis zur nächsten Kreuzung laufen. Dort befindet sich auf der rechten Seite das Gebäude F5 (weißes Gebäude mit orangefarbenem Sockel und ovalen/runden Ecke)
grüner Pfeil auf Plan, s.u.

Anmeldung, Toxikologie Workshop
Konferenzraum Gebäude F5



https://www.uniklinikum-jena.de/Uniklinikum%20Jena/Anfahrt%20_%20Parken-p-17440.html

Weitere Informationen zur Lichtstadt Jena finden Sie unter <https://www.visit-jena.de/>.

Finales Programm

Der Workshop wird an **verschiedenen Orten** am Universitätsklinikum Jena stattfinden. Dadurch ergeben sich beim Wechseln zwischen manchen Stationen Laufwege von ca. 5-10 min. Wir haben versucht diese in der Planung der Gruppeneinteilungen auf ein Minimum zu reduzieren. Je nach Bedarf ist dem bequemen Schuhwerk der Vorzug zu geben.

Donnerstag, den 27. September 2018

10:30 – 12:30 Uhr	Anmeldung mit kleinem Imbiss (Konferenzraum, Gebäude F5)
12:15 – 12:30 Uhr	Gemeinsamer Wechsel zu Hörsaal 1, Gebäude A)
12:30 – 12:45 Uhr	Begrüßung mit anschließendem Gruppenfoto (Hörsaal 1, Gebäude A1)
12:50 – 14:00 Uhr	Plenarvortrag Prof. Dr. Gita Mall (Direktorin IRM Jena)
14:00 – 14:15 Uhr	Wechsel zu den Stationen
14:15 – 15:00 Uhr	1 Station
15:00 – 15:45 Uhr	Kaffeepause
15:45 – 17:25 Uhr	2 Stationen
ab 19:00 Uhr	Gesellschaftsabend im „Scala Turm Restaurant, Jena“
ca. 19:15 Uhr	Stadtführung von oben (nur für angemeldete Teilnehmer) ev. in zwei Runden

Freitag, den 28. September 2018

09:00 – 10:30 Uhr	2 Stationen
10:30 – 11:15 Uhr	Kaffeepause
11:15 – 12:45 Uhr	2 Stationen
12:55 – 13:10 Uhr	Abschlussbesprechung
ab 13:15 Uhr	Imbiss und Ende des Workshops

Themen

1. Todeszeitschätzung mit finite Elemente Modell
(Prof. Gita Mall; IRM Jena)
2. Die Verbreitung von Methamphetamin in Sachsen
(Dr. Heiner Trauer; IRM Leipzig)
3. Untargeted MS basierte Screeningverfahren in der (klinischen) Toxikologie
(Dr. Dirk K. Wissenbach, IRM Jena)
4. Klinisch-toxikologische Fragestellungen im Bereich der Transplantationsmedizin
(Dr. Julia Dinger, IRM Jena)
5. Forensische Bildidentifikation
(Sebastian Schenkl MA, Dr. Senta Niederegger)
6. Wirkstoffmetabolismus durch Pilze
(Wiebke Rudolph, Lisa Oßowski; IRM Jena)
7. Behandlungsfehlergutachten mit toxikologischer Fragestellung
(PD Dr. Frank T. Peters, IRM Jena)
8. Industrieausstellung